

Freundeskreis-Postille



„Lieben Sie Theater?“

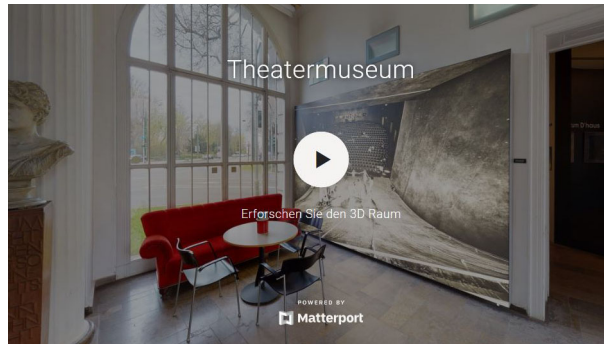
Auch wenn Sie bisher lieber persönlich ins Theatermuseum gegangen sind und die städtische Internetseite des Museums, die bisher auch nicht viel attraktives Anschauungsmaterial zu bieten hatte, selten besucht haben, sollten Sie wieder einmal dort vorbeischauen. Bisher diente die Seite eher dazu, die Termine der Studiobühne anzukündigen. Über das Museum gab es nur wenig Neues zu erfahren.

Jetzt aber lohnt sich ein Besuch! Denn das sich exponentiell ausbreitende Coronavirus hatte dazu geführt, dass Museen, Kunstakademien sowie Schauspiel- und Opernhaus bis Anfang Mai geschlossen waren. Natürlich war auch das Theatermuseum von dieser Maßnahme betroffen. Aber Not macht erfinderisch und daher können Sie nun dem Theatermuseum einen virtuellen Besuch abstatten. Die im Düsseldorfer Medienhafen angesiedelte Firma Werft6 hat einen 3D-Rundgang des Theatermuseums realisiert. Aufgerufen werden kann er über den Link:

<https://www.duesseldorf.de/theatermuseum/>

Klicken Sie dann auf den Schriftzug **digitales Angebot**, werden Sie automatisch zu einer weiteren Internetseite der Stadt Düsseldorf geleitet und finden im unteren Teil der Seite die Rubrik **Virtueller Rundgang**. Mit einem Klick auf das Foto des Theatermuseums wird der Rundgang gestartet.

Die Kamera fährt dann zwar recht schnell durch die Räume, kann aber vom Benutzer jederzeit an-



Einladung zum virtuellen Rundgang

gehalten werden. Links unten auf dem Bildschirm befindet sich nämlich ein Steuerungsmenü mit fünf Schaltsymbolen. Mit dem



ersten Symbol lassen sich Miniansichten der Räume ein- und ausblenden. Um die Kamera anhalten oder weiterfahren zu lassen, verwendet man das zweite Bildzeichen. Das dritte Piktogramm schaltet auf die sogenannte „Dollhouse-Ansicht“ um: ähnlich wie in einem Puppenhaus werden die Räume des Museums aus der Vogelperspektive gezeigt. Die letzte Schaltfläche führt den Besucher in eine von ihm gewählte Etage.

Weitere Schaltflächen, die beim Anhalten der Kamera erscheinen, ermöglichen es dem Betrachter, sich im „3D Raum“ umzusehen. Die hochauflösende Grafik der Präsentation erlaubt es, auch Details gut zu erkennen.

Nicht zuletzt, um für unser Theatermuseum neue Besuchergruppen zu gewinnen, ist der gut gelungene virtuelle Rundgang sehr empfehlenswert, vermittelt er doch ein realistisches Bild. Einen persönlichen Besuch des Theatermuseums kann er jedoch nicht annähernd ersetzen.



Editorial

Liebe Mitglieder des Freundeskreises!

Wie nicht anders zu erwarten, geht die Coronakrise auch an Theatermuseum und Freundeskreis nicht spurlos vorüber. Veranstaltungen, Exkursionen und gesellige Zusammenkünfte, die wir für Sie planen und üblicherweise an dieser Stelle ankündigen, müssen abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 2 dieser Ausgabe.

Auch wenn die Krise zu unserem Leidwesen ausgerechnet in das Jubiläumsjahr des Hofgärtnerhauses fällt, sollten wir doch den Mut nicht sinken lassen! Schließlich haben wir für 2021 bereits einen Besuch des Ekho-Theaters in Gotha vorgeesehen.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für Ihre Gesundheit

Ihre

Adelaide Dechow

Inhalt

Editorial

„Lieben Sie Theater?“

Unser Freundeskreis bei Facebook

Termine 2020

Kultur im Netz

Impressum:

Freundeskreis-Postille

Herausgeber: Freundeskreises des Theatermuseums Düsseldorf e. V., Jägerhofstraße 1, 40479 Düsseldorf

V.i.S.d.P.: Adelaide Dechow, Udo Löhr

Unser Freundeskreis bei Facebook

Unser Freundeskreis betreibt nicht nur eine eigene Internetseite, sondern ist auch mit einem Auftritt bei Facebook vertreten. Dieses bekannte soziale Netzwerk, das vermutlich mehr als zwei Milliarden Mitglieder zählt, dient vielen Benutzern, um Informationen aller Art untereinander auszutauschen. Dabei können die Anwender nicht nur Textnachrichten versenden, sondern auch Fotos und Videoclips auf der Seite präsentieren.

Über die Internetadresse

www.facebook.com

kann sich jeder Internetbenutzer bei dem sozialen Netzwerk registrieren und dann ab sofort Beiträge anderer Mitglieder einsehen, sofern diese freigegeben sind. Wer sich zum ersten Mal auf



Facebookseite des Freundeskreises

Facebook umsieht, kann im Suchfeld links oben in der Menüzeile die Folge „Freundeskreis des Theatermuseums“ eingeben und wird dann zum Facebookbeitrag unseres Freundeskreis weitergeleitet.

Allerdings wird unsere Facebookseite bisher nur kommissarisch von einem unserer Mitglieder betreut. Für die künftige Gestaltung der Seite suchen wir daher einen Verantwortlichen, der sich ehrenamtlich um unseren Facebookauftritt kümmert. Die Besucher unserer Seite sollten regelmäßig und zeitnah über unsere Aktivitäten, über geplante Veranstaltungen sowie wichtige kulturelle Ereignisse informiert werden. Wer Interesse an einer solch reiz-

vollen Tätigkeit hat, kann sich telefonisch unter der Nummer 0211 7000953 oder per E-Mail unter der Adresse a.dechow@freundeskreis-theatermuseum-dus.de bei Adelaide Dechow melden und mit ihr weitere Details besprechen.

Auch ein Auftritt in anderen sozialen Netzwerken wie etwa Twitter oder Instagram wäre für den Freundeskreis vorteilhaft, weil wir dadurch Werbung für unser Anliegen und das des Theatermuseums betreiben könnten. Last, but not least wäre es auf diese Weise möglich, neue Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen, was uns in die Lage versetzen würde, die Unterstützung des Theatermuseums zu vergrößern.

Termine 2020

Aufgrund der durch die Corona-Krise bedingten Einschränkungen sind alle vom Freundeskreis angekündigten Vorträge und Exkursionen mindestens bis Ende Juli dieses Jahres abgesagt. Davon betroffen sind:

- Besuch der Beethoven-Ausstellung *Beethoven – Welt. Bürger.Musik* in der Bonner Bundeskunsthalle
- Besuch des Beethoven-Hauses in Bonn mit einer Führung durch die Ausstellung
- Gedenkfeier zu Louise Dumont und Gustav Lindemann

Aufgrund der wegen der Corona-Krise angeordneten behördlichen Maßnahmen müssen wir unser für den 22. August geplantes Sommerfest leider absagen. In Bezug auf Veranstaltungen, die im Herbst oder Winter dieses Jahres stattfinden sollen, halten wir Sie auf dem Laufenden.

Kultur im Netz

Virtuelle Führung durch das Düsseldorfer Schauspielhaus:
<https://www.youtube.com/watch?v=eaxJC2HwQvY>

Theater Basel, 2018: Georg Büchner, Woyzeck
<https://www.youtube.com/watch?v=HvB0Btb7YHY>

Clingenburg Festspiele 2018: Gotthold Ephraim Lessing, Nathan der Weise
<https://www.youtube.com/watch?v=ip9e2BYMQCI>

Wiener Staatsoper

<https://www.wiener-staatsoper.at/die-staatsoper/aktuelles/detail/news/die-wiener-staatsoper-ist-geschlossen-spielt-aber-taeglich-online/>